



Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Personelle Unterstützung der Gesundheitsämter durch Krankenkassen prüfen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird beauftragt, zu prüfen, inwiefern die gesetzlichen Krankenkassen dazu bereit sind, die Gesundheitsämter bei der Kontaktnachverfolgung zur Corona-Pandemieeindämmung zu unterstützen.

Begründung:

Steigende Corona-Fallzahlen führen flächendeckend zu einer personellen Überforderung der Gesundheitsämter. Vielerorts unterstützen Beamtenanwärterinnen und -anwärter, Ehrenamtliche oder die Bundeswehr die Behörden beim sogenannten Contact Tracing. Um die Ämter zu entlasten und eine Kontaktnachverfolgung auch bei steigenden Infektionszahlen zu gewährleisten, soll geprüft werden, inwieweit die gesetzlichen Krankenkassen dazu bereit sind Teile ihres sehr gut qualifizierten Personals bei der Nachverfolgung von Infektionsketten zur Verfügung zu stellen.